

Trudi Aeschlimann, Burgdorf (BE)

Geb. 1943. Handelsschulabschluss. Arbeit für die kantonale Denkmalpflege. 1975 - 2006 Archivarin des historischen Stadtarchivs von Burgdorf. Mitherausgeberin des Burgdorfer Jahrbuchs. Ehemalige Präsidentin des Rittersaalvereins (Schlossmuseum).

Hans J. Ammann, Solothurn

Geb. 1942 in Solothurn. Studium an der Universität Basel (Germanistik, Geschichte, Kunstgeschichte). Dramaturg an den Basler Theatern (1969-75), Chefdramaturg an den Städtischen Bühnen Freiburg i.Br. (1976-80), Intendant des Stadttheaters Konstanz (1980-88), Mitglied in den Leitungsteams der Schaubühne und des Schillertheaters Berlin, Intendant der Städtischen Bühnen Freiburg i.Br. (1993-2002), Direktor des Theaters Biel/Solothurn (2002-2007), dann freie Tätigkeit als Regisseur, Dramaturg, Autor.

Udo von der Burg, Priv.-Doz. Dr. phil., Dortmund

Geb. 1943. Studium an den Universitäten Münster, Göttingen, Tübingen und Bochum (Pädagogik, Deutsch, Geschichte, ev. Theologie, Sozialwissenschaften); Staatsexamina und Referendariat. 1974 Promotion. 1989 Habilitation und Privatdozentur im Bereich Schulpädagogik und Didaktik. 1976 Fachleiter für Pädagogik. Seit 1981 Lehrbeauftragter für Erziehungswissenschaft an der TU Dortmund.

Kurt Fluri, Solothurn

Geb. 1955 in Solothurn. Studium der Rechtswissenschaften an den Universitäten von Bern und Basel. Anwalts- und Notariatspatent mit Anwaltstätigkeit. 1985 Gemeinderatsmitglied von Solothurn. 1989 Kantonsratsmitglied des Kantons Solothurn. 1993 Stadtpräsident von Solothurn. 2003 Nationalrat.

Benjamin Guélat, Solothurn

Geb. 1978 in Bure (JU). Musikstudium an der Hochschule für Musik in Basel, Hauptfach Orgel. Lehr- und Konzertdiplom, Solistendiplom, sowie Master in historischer Improvisation. 2007 und 2009 Hans-Balmer-Preis. Rege Konzerttätigkeit in der Schweiz, Europa und Südkorea und eine Zusammenarbeit mit verschiedenen Chören und Orchestern als Solist und Begleiter. Seit 2017 Domorganist in Solothurn.

Oliver Lubrich, Professor Dr. phil., Bern

Geb. 1970. Studium der Komparatistik, Germanistik, Englisch und Philosophie in Berlin, Saint-Étienne und Berkeley (California). 2003 Promotion in Komparatistik an der FU Berlin. 1999 - 2008 Wissenschaftlicher Assistent an der FU Berlin. Gastdozent an den Universitäten in Chicago, Los Angeles, Monterrey (Mexiko) und São Paulo. 2008 Juniorprofessor für Rhetorik, Freie Universität Berlin, Exzellenzcluster "Languages of Emotion". 2011 Professor an der Universität Bern. Leiter des Editionsprojekts „Alexander von Humboldt, Sämtliche Schriften (Aufsätze, Artikel, Essays)“.

Marta Kos Marko, Bern

Geb. 1965. Botschafterin der Republik Slowenien in der Schweiz seit September 2017. Studierte Journalismus und Politikwissenschaften an der Universität Ljubjana. 1988 Magisterabschluss in Politikwissenschaften. Tätigkeit als Journalistin und Auslandskorrespondentin. 1997 Regierungsprespresprecherin in Slowenien. 1999 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der slowenischen Wirtschaftskammer. 2000 Vizepräsidentin der slowenischen Industrie- und Handelskammer. 2003 Geschäftsführende Gesellschafterin des Unternehmens Gustav Käser Training International. Ab September 2013 Botschafterin in der Bundesrepublik Deutschland.

Peter Nenniger, Professor em. Dr. phil., Landau

Geb. 1944. Studium der Psychologie in Freiburg, Mannheim und Aix-en-Provence. 1970 Diplom. 1977 Promotion in Mannheim. 1984 Habilitation in Erziehungswissenschaft an der Universität Freiburg. 1986 Professor an der Universität Kiel. 1992 Professor an der Universität Landau. 1985 - 2000 Gastprofessur an der Universität Basel. Mitglied der kollegialen Leitung des Zentrums für empirische pädagogische Forschung. Vertrauensdozent der DFG, Präsident der Division 5 der International Association of Applied Psychology.

Ursula Renold, Prof. Dr. phil., Zürich

Geb. 1961. Studium der Geschichte, Volkswirtschaft und Soziologie. 1998 Promotion, Universität Bern. Oberassistentin am Institut für Verhaltenswissenschaften (ETHZ), Mitglied der Geschäftsleitung der Frey Akademie und Direktorin des Schweiz. Instituts für Berufspädagogik. 2001 Stellv. Direktorin des Bundesamts für Berufsbildung und Technologie (BBT). 2005 - 2012 Direktorin des BBT. Visiting Fellow an der Harvard Universität. Mitglied des internationalen Advisory Board des «Center on International Education Benchmarking» sowie bei «Pearson UK». Honorarprofessorin an der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit, Mannheim.

Silke Siebrecht-Grabig, Dr. phil., Potsdam

Geb. 1974. Studium Kulturwiss. und Europäische Ethnologie an der HU Berlin. 2009 Dissertation über das Wirken des Philanthropen Friedrich Eberhard von Rochow. Seit 2001 Leiterin des Rochow-Museums und seit 2005 auch des Schulumuseums in Reckahn. Weitere kulturwissenschaftliche Forschungsprojekte.

Inga Siegfried, Dr. phil., Zürich

Geb. 1974. Studium der Germanistik und Geschichte an den Universitäten Bamberg und Erfurt. 2005 Promotion mit der Dissertation „Historische Sprachbewusstseinsanalyse“. Wissenschaftliche Mitarbeiterin und interne Projektverantwortliche für das Forschungsprojekt „Siedlungsnamen des Kantons Zürich“ an der Universität Zürich. Herausgeberin und Autorin des dreibändigen „Namenbuch Basel-Stadt“. Mitarbeit in der Redaktion und im Wissenschaftlichen Beirat der „Avenue – Das Magazin für Wissenskultur“.

107. Tagung

der

HUMBOLDT-GESELLSCHAFT

FÜR WISSENSCHAFT, KUNST UND BILDUNG E. V.

Weltbürgertum, Europa und
Schweizerische Eidgenossenschaft

in Solothurn

am 25. – 27.05.2018



Information und Anmeldung

Schatzmeisterin:
Irmtraud Bast-Freifrau von Humboldt-Dachroeden
Lisztstraße 6, 69245 Bammental
Tel.: +49 (0)6223 86 72 58 - Fax: +49 (0)6223 86 15 90
Email: Irmtraud.von-Humboldt@Humboldt-Gesellschaft.org

Die Vortragsveranstaltungen sind öffentlich und kostenfrei.
Über eine Spende freuen wir uns.

Die 107. Tagung vom 25. – 27.05.2018, findet statt in **Solothurn.**

In zwei Hotels werden Kontingente bereitgestellt:

Hotel Ambassador, Niklaus Konrad Str. 21, Solothurn:

20 Zimmer;

Tel.: +41 (0)32 621 61 81,

reception@ambassador-hotel.ch

Hotel Bären, Baselstraße 83, Solothurn:

5 Economy-Zimmer, 5 Comfort-Zimmer;

Tel.: +41 (0)32 626 24 70,

info@baeren-solothurn.ch

Die Zimmer-Preise entnehmen Sie bitte der Einladung.

**Samstag
26.05.2018**

**Exkursion nach Burgdorf
und zum Theater in Solothurn**

**Sonntag
27.05.2018**

**Matinée
im Großen Saal des Hauses Hirschen**

09:00-09:45

Bustransfer nach Burgdorf

Moderation: Prof. Dr. Karl Jug

09:45-11:15

Trudi Aeschlimann, Burgdorf:
*Stadtführung mit Besichtigung des zugänglichen
Teils von Pestalozzis Erziehungseinrichtungen*

09:00-09:45

Prof. Dr. Ursula Renold, Zürich:
*Wirtschaft und Berufsbildung in der Schweiz –
ein Vorbild oder ein Problemfall für Europa?*

Vorträge im **Hotel Stadthaus**

Moderation: Prof. Dr. Dr. Dagmar Hülsenberg

09:45-10:30

Dr. Inga Siegfried, Zürich
*Solothurn und die Schweiz – Kulturen und
Sprachen im Wandel*

11:15-12:00

Dr. Silke Siebrecht-Grabig, Potsdam:
*Von Rochows und Pestalozzis Sichten auf die
Elementarbildung*

10:30-11:00

Kaffeepause

12:00-13:30

Mittagessen im Innenhof des Hotels Stadthaus

11:00-11:45

PD Dr. Udo von der Burg, Dortmund
*Wilhelm von Humboldt physiognomiert die
Schweiz*

13:30-14:00

Prof. Dr. Peter Nenniger, Landau
*Vergleich der Staatsverfassung der Bundesrepublik
Deutschland und der Schweizerischen
Eidgenossenschaft*

11:45-12:30

Prof. Dr. Oliver Lubrich, Bern
*Alexander von Humboldt und die Schweiz – Die
Berner Ausgabe seiner Schriften*

14:00-15:30

Marta Kos Marko, Bern und **Kurt Fluri**, Solothurn,
Freundschaftliches Streitgespräch zum Thema
*„Weltbürgertum – Europa – Schweizerische
Eidgenossenschaft“* mit Diskussion
(Moderation Prof. Dr. Peter Nenniger)

12:30

Präsident der Humboldt-Gesellschaft,
Prof. Dr. Peter Nenniger:
Abschluss der Tagung

15:30-16:00

Bustransfer zurück nach Solothurn

17:30-21:30

**Abendprogramm im Barocktheater des
Städtebundtheaters Biel-Solothurn**

17:30

Führung durch das Theater mit **N.N.**

18:00

Apéro im Studio Arici des Theaters

18:40

Einführung in die Schweizer Erstaufführung
durch den ehemaligen Intendanten **Hans J.
Ammann**

19:00-21:30

Schweizer Erstaufführung von **Daniel Kehlmanns
„Heilig Abend“**

* * *

**Freitag
25.05.2018**

10:00-13:00

Akademischer Rat
(Konferenzraum Hotel; gesonderte Einladung)

14:00-16:30

Stadtrundgang in Solothurn
Hotel de la Couronne (mit Präsentübergabe)
Stadtführung ab Hotel de la Couronne

16:30-17:30

**Orgelvorführung an der Otter-Orgel der
Jesuitenkirche:**
Organist: **Benjamin Guélat**, Solothurn

ab 19:30

Festliches Abendessen im
Großen Saal des Hauses Hirschen.

Präsident der Humboldt-Gesellschaft,
Prof. Dr. Peter Nenniger: *Begrüßung*

Stadtpräsident **Kurt Fluri**, Solothurn:
Begrüßung und Vorstellung der Stadt Solothurn

Überreichung der *Plakette der Humboldt-
Gesellschaft* an die Stadt Solothurn

* * *

Wilhelm v. H. weilte auf seiner *Reise nach Paris,
Süddeutschland und der Schweiz* (Juli-Nov. 1789) am
17.11.1789 in Solothurn (*Wirthshaus: die krone*).

Alexander v. H. befand sich auf seiner *Reise nach
Oberitalien sowie in die Schweizer und franz. Alpen* (Juli-
Nov. 1795) am 15. oder 16.09.1795 in Solothurn

Bitte vormerken:

108. Tagung der Humboldt-Gesellschaft
Göttingen, 05.-07.10.2018

Wir danken den Sponsoren und Unterstützern für die
großzügige Unterstützung dieser Tagung:

Däster-Schild Stiftung

Kanton Solothurn

Stadt Solothurn

Schweizerischer Gemeinnütziger Frauenverein SGF